

Arbeitstreffen „Polnischangebote an deutschen Hochschulen: Modelle? Bedarfe? Zahlen?“

KoKoPol am IBZ St. Marienthal, 6.-7. Dezember 2022 (Präsenz, ggf. mit Online-Zuschaltung)

Ziel des Arbeitstreffens ist es, das Feld „Polnischangebot an deutschen Hochschulen“ abzustecken und Impulse für eine vertiefte, nachhaltige Bestandsaufnahme zu generieren. Bisher definierte Leitfragen befinden sich am Ende des Dokuments.

Programm

Dienstag, 6. Dezember

15:00-16:00 Begrüßung: Dietmar Nietan, MdB, Koordinator für die deutsch-polnische zwischengesellschaftliche und grenznahe Zusammenarbeit (Grußbotschaft); Prof. Dr. Alexander Wöll, Universität Potsdam (Online-Zuschaltung)
Polnisch an deutschen Hochschulen: Bestandsaufnahme und offene Fragen, Moderation: Gunnar Hille, KoKoPol
Prof. Dr. Aleksander-Marek Sadowski, ehem. Hochschule Zittau-Görlitz: Verschiedene Modelle des Polnischangebots an deutschen Hochschulen
Dr. Thomas Vogel, ehem. Sprachenzentrum der Europa-Universität Viadrina: Polnischangebot an Sprachenzentren und Fragen der Zertifizierung: Zahlen und Entwicklungen

16:00-16:15 *Kaffeepause*

16:15-16:45 Vorstellung der Ausgabe Nr. 6 der Zeitschrift „POLONUS. Zeitschrift für die polnische Sprache und den europäischen Dialog“ (Julian Schorr, KoKoPol) und des Sprachkalenders „Polnisch 2023“ des Buske Verlags, gefördert durch KoKoPol (Prof. Dr. Aleksander-Marek Sadowski, ehem. Hochschule Zittau-Görlitz)

16:45-18:00 **Polnisch an Slavistiken und Sprachenzentren, Moderation: Dr. Anna Mróz, BEFaN-Netzwerk**
Dr. Magdalena Telus: Polnischangebot an der Universität des Saarlandes: Geschichte und Gegenwart. Auch eine Zukunft?
Mgr. Violetta Kozik-Rafii, Sprachenzentrum der Universität Bremen: Polnisch am Sprachenzentrum der Universität Bremen (Online-Zuschaltung)
PD Dr. Przemysław Chojnowski, Universität Wien: Karl Dedecius und Vermittlung der polnischen Literatur im akademischen Kontext (Online-Zuschaltung)

18:00-19:00 *Abendessen*

19:00-21:00 **Wisława Szymborska zum 100. Geburtstag.**
Vertonte Gedichte der Nobelpreisträgerin mit Jacek Telus und Gitarre

Mittwoch, 7. Dezember

08:00-9:00 *Frühstück*

09:00-10:45 **Polnisch als Fachsprache, Moderation Dr. Thomas Vogel, ehem. Leiter des Sprachenzentrums der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder**
Dr. Ewa Wieszczyńska, Hochschule Zittau/Görlitz: Polnisch in Businessstudies
Dr. Dorota Orsson, Medizinische Fakultät Universität Greifwald: Polnisch für Mediziner*innen
Dr. Malgorzata Tempel, Studiengangskordinatorin BA Angewandte Kultur- und Translationsstudien deutsch-polnisch, Universität Potsdam (Online-Zuschaltung)
Zusammenfassung des Arbeitstreffens: Gunnar Hille

10:45-11:00 *Kaffeepause*

11:00-12:30 **Podiumsdiskussion zum Thema: Nachbarsprachen Polnisch und Deutsch in der öffentlichen Wahrnehmung beider Länder; Moderation Gunnar Hille**

Dr. Regina Gellrich, Sächsische Landesstelle für frühe Nachbarsprachige Bildung

Dr. Adam Gołębiowski, Institut für Germanistik, Universität Wrocław

Dr. Anna Mróz, BEFaN-Netzwerk

Dr. Thomas Vogel, ehem. Leiter des Sprachenzentrums der Europa-Universität Viadrina

12:30-13:00 *Mittagessen*

13:00 **Verabschiedung der Gäste**

Bisher definierte Leitfragen des Arbeitstreffens „Polnischangebot an deutschen Hochschulen“, 6.-7.12.2022:

- Welche Modelle des Polnischunterrichts an deutschen Hochschulen lassen sich unterscheiden? (z.B. Polnischangebot im Rahmen slavistischer Studiengänge und an Sprachenzentren, Polnischlektorate in speziellen Studiengängen wie European Studies bzw. speziellen Ausbildungen wie Translation oder Lehramt, Sonderlehrgänge wie das Polonicum in Mainz etc.)
- Welchen Stellenwert hat das Polnischangebot: ist Polnisch ein Pflichtfach, ein Wahlpflichtfach oder ein Wahlfach? Gibt es eine UNiCert-Akkreditierung?
- Bis zu welcher Niveaustufe reichen die Polnischangebote?
- Wie viele SWS führen zu welcher Niveaustufe?
- Welche Möglichkeiten Polnisch in Polen zu lernen werden angeboten und wie ist das Interesse der Studierenden? (Erasmussemester, Doppeldiplom, Stipendien im Rahmen von Hochschulpartnerschaften...)
- Werden Spezialkurse für Studierende mit Polnisch als Herkunftssprache angeboten?
- Wie sind die aktuellen Studierendenzahlen in Polnischkursen und wie haben sie sich entwickelt seit 2004?
- Gibt es Stellen(anteile) für Polnisch oder nur Stunden im Rahmen eines Lehrauftrags; deckt der zuständige Lehrstuhl polonistische Themen mit ab?
- Frage an polnische Universitäten: Wie entwickeln sich die Zahlen der Polnisch-Studierenden aus Deutschland?
- Frage an die polnische Staatliche Kommission zur Zertifizierung des Polnischen als Fremdsprache: Wie entwickeln sich die Zahlen der Prüfungsteilnehmenden aus Deutschland?
- Welchen Stellenwert hat die Sprachkompetenz im Polnischen in deutsch-polnischen Hochschulkooperationen?